

PRESSEMELDUNG

Alternative-Investments-Team von Prime Capital macht sich selbständig

Resonanz Capital: Neuer Alternative Investments Spezialist startet mit Milliardenauftrag

- **Eingespieltes Team seit 2007: Vincent Weber (CEO), Ivo Zonev (CIO) und Iliyan Iliev (COO) gründen Resonanz Capital**
- **Achtköpfiges Team startet mit ersten Beratungsmandaten mit einem Volumen von über einer Milliarde Euro**
- **Strategischer Partner ist der Frankfurter Quant-Experte First Private Investment Management**

Frankfurt, 27. Februar 2019. Hedgefonds gelten eher nicht als deutsche Spezialität: Management wie Beratung liegen meist in den Händen angloamerikanischer Experten. Eine Ausnahme ist das achtköpfige Team um Vincent Weber, Ivo Zonev und Iliyan Iliev in Frankfurt. Seit 2007 arbeiten die drei Alternative-Investment-Experten daran, die weltweit besten Hedgefonds zu identifizieren und für institutionelle Anleger aus Europa investierbar zu machen. Im Februar 2019 macht sich das Team nun selbständig. Unter dem Namen Resonanz Capital entsteht einer der wenigen deutschen Experten für die Analyse, Auswahl und das Management von Hedgefonds-Portfolios für institutionelle Investoren. Das Interesse auf Kundenseite ist da: Resonanz Capital startet mit Beratungsmandaten im Volumen von über einer Milliarde Euro für den Bereich Hedgefonds Advisory, über weitere Verträge wird bereits verhandelt.

Data Analytics und Expertise: Transparenz in einen komplexen Markt bringen

Vincent Weber, Mitgründer und CEO von Resonanz Capital, schätzt, dass weltweit derzeit rund 6.000 Hedgefonds auf dem Markt sind. Etwa 1.000 davon halten er und sein Team für grundsätzlich investierbar. Da Hedgefonds jedoch unterschiedlich reguliert sind und die Daten von den Einzelfonds weder einheitlich strukturiert noch zentral erfasst werden, ist die Auswahl geeigneter Hedgefonds selbst für institutionelle Anleger alles andere als trivial. „Angesichts der Heterogenität der Daten ist schon die Beschaffung und die fundierte Risikoeinschätzung individueller Hedgefonds eine Kunst“, so Weber. Diese Aufgabe übernehmen daher spezialisierte Berater wie Resonanz Capital. Dazu kommt, dass die wirklich erfolgreichen Hedgefonds in Deutschland häufig gar nicht bekannt sind. „Es sind meistens schlanke Einheiten, die aber intelligent und flexibel Kapital umschichten können und somit einen signifikanten Einfluss am Kapitalmarkt haben. Top Hedgefonds werben nicht um deutsche Kunden, das haben die gar nicht nötig“, so Weber.

Resonanz Capital nutzt für die Datenerhebung und Analyse ein eigenes Recharteam sowie eine selbst entwickelte Datenbank, in der quantitative Faktoren ebenso eingehen wie qualitative Einschätzungen aus persönlichen Gesprächen der Resonanz-Capital-Experten mit den Hedgefonds-Managern. Bei der Analyse, Klassifizierung und der Auswahl geeigneter Zielfonds für die Beratungskunden setzt Resonanz Capital bewusst auf modernste Analysemethoden wie Machine Learning. Weber: „Mit innovativen Methoden können wir mögliche Zielfonds sehr viel präziser durchleuchten, weil wir praktisch unbegrenzte Variablen verknüpfen und so Risiko-Cluster und treibende Faktoren sichtbar machen können. Hedgefonds-Strategien setzen zum Teil komplexe und dynamische Absicherungs- und Handelsstrategien ein. Szenarien und Outcomes in verschiedenen Marktsituationen lassen sich ohne solche technologiegetriebenen Analysemethoden gar nicht mehr seriös modellieren.“

Resonanz Capital hat zudem strenge Mindeststandards für die Fonds, die für eine Empfehlung an Mandanten überhaupt in Frage kommen: Derzeit sind es rund 100 alternative Strategien, von hochliquiden Assets bis zu Investments mit mehrjährigen Laufzeiten. Je nach Kundenwunsch und Investmentziel wählen Weber und sein Team daraus 5 bis 20 komplementäre Strategien aus, in die ihre Mandanten dann direkt investieren.

Zeitbombe Schattenbanken und weitere Treiber für steigende Nachfrage nach Hedgefonds

Weber und sein Team glauben daran, dass der Bedarf an Hedgefonds in den kommenden Jahren deutlich steigen wird. „In den letzten Jahren sind die traditionellen Anlageklassen wie Aktien sehr gut gelaufen, aber wir sehen jetzt ein Ende dieser Phase niedriger Volatilität, so dass institutionelle Investoren sich verstärkt nach Alternativen umschauchen“, so Weber. Weitere künftige Anlagemöglichkeiten entstehen derzeit auch durch das sogenannte Schattenbanken-System, der unregulierten Kreditvergabe durch nicht als Bank lizenzierte Anbieter. Bedingt durch Negativzinsen und strengere Bankenregulierung haben Direct-Lending-Investments seit der Finanzkrise 2008 stark an Bedeutung gewonnen. „Sollte sich die Wirtschaft weiter eintrüben, drohen die ersten Ausfälle in diesem Markt“ warnt Weber. Ausgewählte Hedgefonds-Strategien böten Investoren die Möglichkeit, von Verwerfungen in diesem Kreditmarktsegment sowie von einem erhöhen Volatilitätsregime zu profitieren. Bis zu 15 Prozent ihres Vermögens stecken konservative deutsche Pensionsfonds, Family Offices und Vermögensverwalter derzeit in diese Assetklasse, schätzt Weber. Vorreiter wie die amerikanischen Universitätsstiftungen in Harvard oder Yale hätten dagegen den Anteil solcher alternativen Assets schon jetzt auf über 50 Prozent hochgefahren.

First Private: Strategischer Partner, KVG und Vertrieb

Strategischer Partner und Investor von Resonanz Capital ist die Fondsboutique First Private Investment Management. Die Frankfurter Quant- und Alternatives-Experten kennen das Gründertrio gut, beide Häuser verbindet zudem eine stark quantitativ-analytisch getriebene Assetauswahl sowie der Einsatz alternativer Alphastrategien im Portfolio. First Private wird Vertriebs- sowie administrative Aufgaben für Resonanz Capital übernehmen, damit sich Weber und sein Team voll auf den Aufbau des Kerngeschäfts konzentrieren können. Mittelfristig ist zudem geplant, einen gemeinsamen alternativen UCITS Fonds aufzulegen, mit Resonanz Capital als Fund Advisor und First Private als KVG. „Die Kooperation von First Private mit Resonanz Capital ist nicht nur eine fachliche Bereicherung, sondern erlaubt uns auch, komplementäre Kompetenzen zu poolen und den Fokus auf Alternative Investments weiter zu vertiefen“, sagt Tobias Klein, CEO von First Private Investment Management. „Gerade im Bereich marktneutraler, liquider Strategien wollen wir unser Angebot weiter ausbauen. Dabei stehen nicht zuletzt auch individuelle Lösungskonzepte für unsere institutionellen Kunden im Mittelpunkt.“

Resonanz Capital GmbH

Resonanz Capital ist eine neue gegründete Investment Boutique mit Spezialisierung auf Hedgefonds-Investments und quantitative Investmentstrategien. Gegründet wurde Resonanz Capital im Februar 2019 von den Alternative-Investment-Experten Vincent Weber (CEO), Ivo Zonev (CIO) und Iliyan Iliev (COO). Resonanz Capital betreut derzeit ein Volumen von rund einer Milliarde Euro (Stand: Februar 2019).

FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

FIRST PRIVATE ist eine international agierende, unabhängige und partnerschaftlich geführte Asset-Management-Boutique aus Frankfurt und verwaltet ein Vermögen von etwa 2,3 Milliarden Euro (Stand: Dezember 2018). Bereits seit Anfang der neunziger Jahre setzt FIRST PRIVATE Maßstäbe in der Entwicklung und Umsetzung aktiver, quantitativer Investmentstrategien in den Bereichen „Aktien“ und „Alternative

Investments“. Unternehmerische Unabhängigkeit und Spezialisierung ermöglichen der Gesellschaft ein außergewöhnlich hohes Maß an Kontinuität und Verlässlichkeit im Produktangebot. Die Geschichte von FIRST PRIVATE geht auf die 1990 gegründete Salomon Brothers KAG (später Citigroup Asset Management KAG) zurück, die im April 2003 im Rahmen eines MBO vom Management übernommen wurde.

Presseinformationen: Susanne Wiesemann

redRobin. Strategic Public Relations GmbH. Virchowstraße 65b. 22767 Hamburg
Tel: 040.692 123-20. Mail: wiesemann@red-robin.de. www.red-robin.de